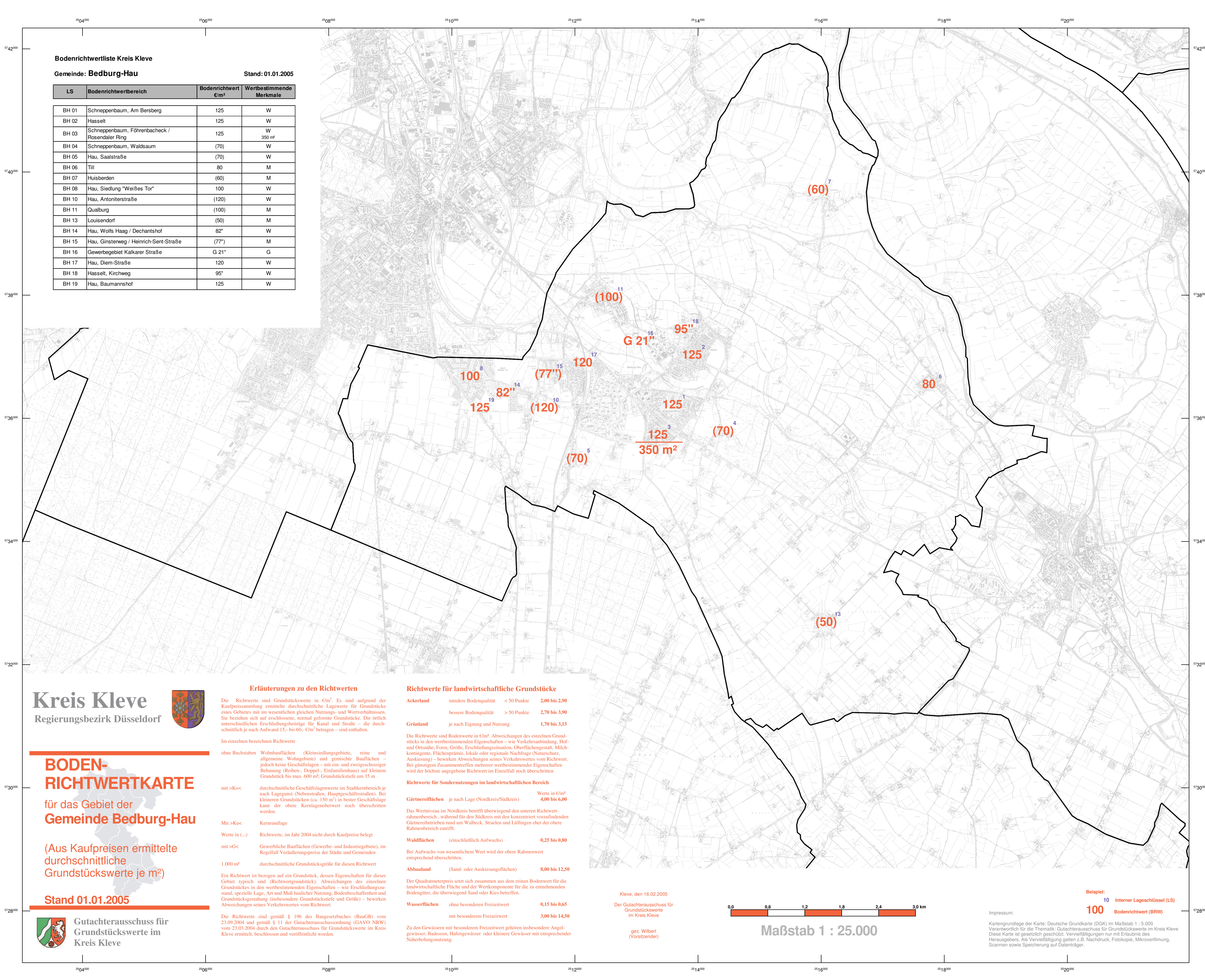


Bodenrichtwertliste Kreis Kleve

Gemeinde: **Bedburg-Hau**

Stand: **01.01.2005**

LS	Bodenrichtwertbereich	Bodenrichtwert €/m ²	Wertbestimmende Merkmale
BH 01	Schneppenbaum, Am Bersberg	125	W
BH 02	Hasselt	125	W
BH 03	Schneppenbaum, Föhrenbacheck / Rosendaler Ring	125	W 350 m ²
BH 04	Schneppenbaum, Waldsaum	(70)	W
BH 05	Hau, Saalstraße	(70)	W
BH 06	Till	80	M
BH 07	Huisberden	(60)	M
BH 08	Hau, Siedlung "Weißes Tor"	100	W
BH 10	Hau, Antoniterstraße	(120)	W
BH 11	Qualburg	(100)	M
BH 13	Louisdorf	(50)	M
BH 14	Hau, Wolfs Haag / Dechantshof	82*	W
BH 15	Hau, Ginsterweg / Heinrich-Sent-Straße	(77*)	M
BH 16	Gewerbegebiet Kalkarer Straße	G 21*	G
BH 17	Hau, Diem-Straße	120	W
BH 18	Hasselt, Kirchweg	95*	W
BH 19	Hau, Baumannshof	125	W



Kreis Kleve
Regierungsbezirk Düsseldorf



**BODEN-
RICHTWERTKARTE**
für das Gebiet der
Gemeinde Bedburg-Hau

(Aus Kaufpreisen ermittelte
durchschnittliche
Grundstückswerte je m²)

Stand 01.01.2005



Erläuterungen zu den Richtwerten

Die Richtwerte sind Grundstückswerte in €/m². Es sind aufgrund der Kaufpreissammlung ermittelte durchschnittliche Lagewerte für Grundstücke eines Gebietes mit im wesentlichen gleichen Nutzungs- und Wertverhältnissen. Sie beziehen sich auf erschlossene, normal geformte Grundstücke. Die örtlich unterschiedlichen Erschließungsbeiträge für Kanal und Straße – die durchschnittlich je nach Aufwand 15,- bis 60,- €/m² betragen – sind enthalten.

Im einzelnen bezeichnen Richtwerte

ohne Buchstaben Wohnbauflächen (Kleinsiedlungsgebiete, reine und allgemeine Wohngebiete) und gemischte Bauflächen – jedoch keine Geschäftslagen – mit ein- und zweigeschossiger Bebauung (Reihens-, Doppel-, Einfamilienhaus) auf kleinem Grundstück bis max. 600 m²; Grundstückstiefe um 35 m

mit >K< durchschnittliche Geschäftslagenwerte im Stadtkernbereich je nach Lagezustand (Nebenstraßen, Hauptgeschäftstraßen). Bei kleineren Grundstücken (ca. 150 m²) in bester Geschäftslage kann der obere Kernlagenoberwert noch überschritten werden.

Mit >Ku< Kernanrähflage

Werte in (...) Richtwerte, im Jahr 2004 nicht durch Kaufpreise belegt

mit >G< Gewerbliche Bauflächen (Gewerbe- und Industriegebiete), im Regelfall Veräußerungspreise der Städte und Gemeinden

1.000 m² durchschnittliche Grundstücksgröße für diesen Richtwert

Ein Richtwert ist bezogen auf ein Grundstück, dessen Eigenschaften für dieses Gebiet typisch sind (Richtwertgrundstück). Abweichungen des einzelnen Grundstückes in den wertbestimmenden Eigenschaften – wie Erschließungszustand, spezielle Lage, Art und Maß baulicher Nutzung, Bodenbeschaffenheit und Grundstücksgestaltung (insbesondere Grundstückstiefe und Größe) – bewirken Abweichungen seines Verkehrswertes vom Richtwert.

Die Richtwerte sind gemäß § 196 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 23.09.2004 und gemäß § 11 der Gutachterausschussordnung (GAVO NRW) vom 23.03.2004 durch den Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Kleve ermittelt, beschlossen und veröffentlicht worden.

Richtwerte für landwirtschaftliche Grundstücke

Ackerland	mindere Bodenqualität < 50 Punkte	2,00 bis 2,90
	bessere Bodenqualität > 50 Punkte	2,70 bis 3,90
Grünland	je nach Eignung und Nutzung	1,70 bis 3,15

Die Richtwerte sind Bodenwerte in €/m². Abweichungen des einzelnen Grundstückes in den wertbestimmenden Eigenschaften – wie Verkehrsanbindung, Hof- und Ortsnähe, Form, Größe, Erschließungssituation, Oberflächengestalt, Milchkontingente, Flächenprämie, lokale oder regionale Nachfrage (Naturschutz, Auskiesung) – bewirken Abweichungen seines Verkehrswertes vom Richtwert. Bei günstigem Zusammentreffen mehrerer wertbestimmender Eigenschaften wird der höchste angegebene Richtwert im Einzelfall noch überschritten.

Richtwerte für Sondernutzungen im landwirtschaftlichen Bereich

Gärtnerflächen	je nach Lage (Nordkreis/Südkreis)	Werte in €/m ²
		4,00 bis 6,00

Das Wertniveau im Nordkreis betrifft überwiegend den unteren Richtwertnahenbereich, während für den Südkreis mit den konzentriert vorzufindenden Gärtnerbetrieben rund um Walbeck, Straelen und Lüllingen eher der obere Rahmenbereich zutrifft.

Waldflächen (einschließlich Aufwuchs) **0,25 bis 0,80**
Bei Aufwuchs vom wesentlichem Wert wird der obere Rahmenwert entsprechend überschritten.

Abbauland (Sand- oder Auskiesungsflächen) **8,00 bis 12,50**

Der Quadratmeterpreis setzt sich zusammen aus dem reinen Bodenwert für die landwirtschaftliche Fläche und der Wertkomponente für die zu entnehmenden Bodengüter, die überwiegend Sand oder Kies betreffen.

Wasserflächen ohne besonderen Freizeitwert **0,15 bis 0,65**
mit besonderem Freizeitwert **3,00 bis 14,50**

Zu den Gewässern mit besonderem Freizeitwert gehören insbesondere Angelgewässer, Badeseen, Hafengewässer oder kleinere Gewässer mit entsprechender Naherholungsnutzung.

Kleve, den 16.02.2005
Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Kleve

gez. Wilbert
(Vorsitzender)



Maßstab 1 : 25.000

Impressum:

Beispiel:
10 Interner Lageschlüssel (LS)
100 Bodenrichtwert (BRW)

Kartengrundlage der Karte: Deutsche Grundkarte (DGK) im Maßstab 1 : 5.000
Verantwortlich für die Thematik: Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Kleve
Diese Karte ist gesetzlich geschützt. Vervielfältigungen nur mit Erlaubnis des Herausgebers. Als Vervielfältigung gelten z.B. Nachdruck, Fotokopie, Mikroverfilmung, Scannen sowie Speicherung auf Datenträger.